

**Sondereinbarung
- Abdichtung von Gebäudetrennfugen auf durchgehenden Bodenplatten-**

Zwischen

Auftraggeber / Bauherr.....

und Auftragnehmer / Verarbeiter.....

Betreffend des Bauvorhaben

Die Abdichtung der Gebäudetrennfuge des obigen Bauvorhabens soll gemäß Leistungsverzeichnis / Angebot vom..... (Datum) im Remmers System mit dem Fugenband Tape B240 E in Kombination mit der flexiblen polymermodifizierten Dickbeschichtung (FPD) MB 2K ausgeführt werden.

Das Fugenband Tape B240 E ist im Remmers-System für die Abdichtung von Gebäudetrennfugen anwendbar. Die Verklebung erfolgt mit der mit der flexiblen polymermodifizierten Dickbeschichtung (FPD) MB 2K.

Hinweis:

Die DIN 18533, Ausgabe 07-2017, regelt die Einbausituationen von nicht wasserdichten Bauteilen für die Wasserbeanspruchungen:

- Bodenfeuchte
- Nicht drückendes Wasser
- von außen drückendes Wasser
- nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Deckenflächen
- Spritzwasser am Wandsockel
- Kapillarwasser in und unter erdberührten Wänden

Im Bereich der Bauwerksabdichtung ist eine Weiterentwicklung der Abdichtungsstoffe und der Ausführungstechniken festzustellen, dem die Normung der Bauweisen nur verzögert folgt. Gemäß der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) - Abdichtungsarbeiten können nach Punkt 0.3 Einzelangaben bei Abweichungen von den ATV geregelt werden. Abweichende Regelungen von Produkten und Anwendung sind

- eindeutig und
- im Einzelnen

in der Leistungsbeschreibung aufzuführen.

Bei der Ausführung der Abdichtungsmaßnahme sind die Angaben der technischen Merkblätter einzuhalten.

Mit dieser Vereinbarung erklärt sich der Auftraggeber mit der Verwendung von Remmers Tape B240 E in Kombination mit flexiblen polymermodifizierten Dickbeschichtung (FPD) MB 2K einverstanden.

Alle weiteren Bestimmungen des geltenden Bauvertrags bleiben unberührt.

Ort, Datum_____

Auftraggeber

Auftragnehmer